

Teilnahmevoraussetzungen

Die Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote des Zentrums für Seelsorge und Beratung (ZfSB) und seine Angebote zu Supervision und Coaching richten sich an die Personengruppen, die in der jeweiligen Ausschreibung genannt sind. Sollte es hierzu Fragen geben, antwortet diejenige Person, die unter „Infos“ genannt ist, gerne.

Kostenbeitrag

Für Teilnehmende aus der hannoverschen Landeskirche gilt: Unter Kostenbeitrag ist der Betrag genannt, der für die Teilnahme an der jeweiligen Aus-, Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme an das Zentrum für Seelsorge und Beratung als Veranstalter zu entrichten ist. Wenn sich der Betrag inkl. Übernachtung und/oder Verpflegung versteht, gibt es hierzu einen Hinweis.

Nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen (z. B. Übernachtung, Verpflegung) führen nicht zu einer Reduktion des Kostenbeitrages, es sei denn, es sind gesonderte Preise für Teilnahme mit/ohne Übernachtung ausgewiesen.

Für Teilnehmende aus anderen Landeskirchen bzw. Teilnehmende, die nicht im kirchlichen Dienst einer Einrichtung innerhalb der verfassten Kirche stehen, gelten in der Regel andere Kostenbeiträge. Vor der Anmeldung sollten sich Interessierte mit dem ZfSB in Verbindung setzen, um die Höhe des Kostenbeitrages zu erfragen. Mit der jeweiligen Dienststelle/Anstellungsträger*in sollten vorab die Regelungen für die Kostenübernahme bei Teilnahme an Aus-, Fort- oder Weiterbildungsmaßnahmen im Bereich einer anderen Landeskirche geklärt werden.

Hinweis zur Umsatzsteuer: Die ausgewiesenen Preise sind auf Basis der aktuellen Rechtslage kalkuliert, nach der Bildungsleistungen in Deutschland weitestgehend von der Umsatzsteuer befreit sind. Aufgrund der Anpassung von umsatzsteuerlichen Regelungen innerhalb der EU sind steuerliche Veränderungen möglich, die zu einer Veränderung in der Kostenstruktur führen könnten. Das ZfSB behält sich daher vor, die im Programmheft ausgewiesenen Kosten um eine zum Zeitpunkt der Durchführung der jeweiligen Bildungsmaßnahme zu entrichtende Umsatzsteuer zu erhöhen.

Durchführungsvorbehalt

Das ZfSB bittet um Verständnis, dass für einzelne Angebote eine auch kurzfristige Absage vorbehalten bleibt, falls nicht genügend Anmeldungen eingehen. Das ZfSB informiert angemeldete Personen in diesem Fall umgehend und erstattet bereits ans ZfSB gezahlte Beträge. Weitergehende Ansprüche an das ZfSB sind ausgeschlossen.

Das ZfSB behält sich darüber hinaus vor, eine geplante Präsenzveranstaltung in ein Onlineformat umzuwandeln. Diese Umwandlung berechtigt nicht zum kostenfreien Rücktritt von der Veranstaltung.

Hinweis zum Datenschutz

Unsere Webinare und Online-Seminare finden mit der Konferenz-Software Zoom statt. Wir verwenden ausschließlich Lizenzen, die den Datenschutzbestimmungen der EKD entsprechen.

Anmeldung/Bestätigung

Wenn im Ausschreibungstext nichts anderes vermerkt ist, erfolgt die Anmeldung für alle Veranstaltungen im Zentrum für Seelsorge und Beratung. Die Anmeldung ist möglich per Online-Formular auf www.zentrum-seelsorge.de/anmeldung oder per E-Mail mit allen Angaben aus dem Anmeldeformular auf Seite 103 an anmeldung.zfs.hannover@evlka.de.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Das ZfSB verschickt per E-Mail eine Eingangsbestätigung.

Warteliste

Wenn die maximale Zahl der Teilnehmenden erreicht ist, werden Interessierte in eine Warteliste aufgenommen. Sie bekommen eine entsprechende Nachricht. Von Rückfragen sollte abgesehen werden; falls ein Platz frei wird, verschickt das ZfSB dazu eine Mitteilung.

Rücktritt

Ein Rücktritt muss schriftlich per Post oder E-Mail erfolgen. Für die Berechnung des Rücktrittszeitpunktes und der folgenden Fristen gilt grundsätzlich der Eingang der Mitteilung im ZfSB. Bei Eingang am Wochenende gilt der darauffolgende Werktag. Bei einem Rücktritt sind, unabhängig von den Rücktrittsgründen, folgende anteilige Kostenbeiträge fällig:

Eintägige Angebote, die im ZfSB stattfinden: Bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € erhoben. Ab dem 29. bis zum 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent der in der Ausschreibung angegebenen Kosten (mindestens 15,00 €) als Ausfallentschädigung erhoben. Ab dem 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn sind 100 Prozent der in der Ausschreibung angegebenen Kosten als Ausfallentschädigung zu zahlen.

Mehrtägige Angebote, bei denen eine oder mehrere Übernachtungen gebucht wurden: Bis zu drei Monate vor Veranstaltungsbeginn erhebt das ZfSB eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 €. Bis zu acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent der in der Ausschreibung angegebenen Kosten als Ausfallentschädigung berechnet. Bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 75 Prozent, ab zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn 100 Prozent der in der Ausschreibung genannten Kosten als Ausfallentschädigung berechnet. Auf evtl. abweichende Stornofristen wird in den einzelnen Ausschreibungen gesondert hingewiesen.

Eintägige Angebote der Psychologischen Beratung: Bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € berechnet; bei Absagen, die später als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, wird die gesamte Seminargebühr fällig bzw. einbehalten.